

URSULA ANDRESS

# Ihre Antwort an Leuenberger

→ **Ursi Andress** schreibt zurück: Die *Schweizer Illustrierte* veröffentlicht den Brief, den die legendäre Actrice am Wochenende an **Moritz Leuenberger** nach Bern abgeschickt hat. Der Bundespräsident hatte der grossen Schauspielerin vergangene Woche zum 70. Geburtstag gratuliert. Und sie in der *Schweizer Illustrierten* als **«beste Botschafterin»** der Schweiz bezeichnet – was zu grossen Reaktionen führte. Der *«Blick»* widmete dem Thema zwei Titelseiten. «Ich habe die Debatte mitbekommen hier in Rom, und ich habe mich gefreut, dass man mich noch nicht vergessen hat in meiner Heimat.» Vergessen haben die Film-Diva auch die vielen Freunde und Fans nicht: Zum 70. vergangene Woche kamen Blumensträuße aus der ganzen Welt. «Mein Telefon läutete von morgens bis abends ununterbrochen. Und diese vielen, vielen Blumen – wir mussten ein paar sogar für eine Weile draussen deponieren, so viele waren es.» Die grosse, offizielle Party steigt dann am 18. Mai in Edinburgh auf der königlichen *«Royal Yacht Britannia»*. Sie hoffe fest, dass sie bis dann ihre schmerzhaften Schulterprobleme einigermaßen auskuriert habe. Wer alles mit Ursi National feiern wird, ist top secret. Wie bei James Bond üblich.



FOTO: DANIEL ANGELI / DUKAS

Sehr geehrter Herr Bundespräsident

Mit grosser Freude habe ich Ihren lobreichen Brief zu meinem Geburtstag erhalten und mich sehr über Ihre Glückwünsche und Ihre Gedanken für mich gefreut.

Die Schweiz ist meine Heimat, das Land meiner Kindheit. Wie die «erste Liebe» vergisst man das nie! Und noch heute sind Bern und Ostermundigen wie ein Anker für mich, verbinden mich mit Familie und Freunden. Hier finde ich Geborgenheit und Erholung.

So ist es für mich eine besondere Ehre, dass gerade Sie, lieber Herr Bundespräsident, mir im Namen aller Schweizerinnen und Schweizer zum Geburtstag gratulieren! Ich empfinde es als eine grosse Ehre, dass man von mir in der Schweiz als *«Ursi National»* spricht. Und da ich ein eher schüchterner Mensch bin, der grosse Auftritte meidet, erstaunt es mich immer wieder, dass man mich bis heute nicht ganz vergessen hat!

Das Leben hat mich mit grossartigen Menschen zusammengebracht und mich reich beschenkt. Ich bin dafür sehr dankbar.

Ihnen, lieber Herr Bundespräsident, wünsche ich von Herzen alles, alles Gute für die Zukunft und für Ihre Arbeit im Dienste unseres Landes. Ich hoffe, Ihnen bei meinem nächsten Aufenthalt in der Schweiz auch persönlich für Ihre Worte und die guten Wünsche zu danken.

From Roma – with Love,  
Ursula Andress

**BLUMEN AUS DER GANZEN WELT** Zum ihrem 70. Geburtstag bekam Ursula Andress so viele Blumen, dass sie diese vor ihrem Haus in Rom zwischengelagern musste.

## ROSE

**Daniel Blaise Thorens**  
Galerist, Basel

→ 27 Jahre alt war Thorens, als er seine Galerie in Basel 1976 eröffnete. Mit Werken grosser Künstler wie Amiet, Le Corbusier, Hodler, Monet, Munch, Gauguin wurde er international berühmt.



1996 gründete das kinderlose Ehepaar Daniel Blaise und Riitta Thorens aus eigenen Mitteln die *Fondation Thorens*. Sie unterstützt Künstler, welche altersbedingt oder wegen Gebrechlichkeit in finanzielle Not geraten. Rund 100 000 Franken gehen jährlich an bedürftige Kunstschaffende. Die Benefiz-Gala mit Nachtessen, einer Show (inklusive Saxofon-Einlage des Galeristen!) und einer Auktion im Restaurant Kunsthalle Basel ist jeden Frühling ein Muss für die High Society. Viele Künstler und auch der Galerist spenden dafür Bilder. Diesmal waren 30 Werke, unter anderem von Castelli, David Bowie, Le Corbusier und Alfred Heinrich Pellegrini (dem Grossvater des Galeristen). Auch wir spenden, kein Bild zwar, aber unsere *Rose der Woche*.